

RS Vfgh 1985/3/8 G149/84, G150/84, G152/84, G155/84, G158/84, G159/84, G3/85, G4/85, G5/85, G6/85, G

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.03.1985

Index

90 Straßenverkehrsrecht, Kraftfahrrecht

90/02 Kraftfahrgesetz 1967

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

B-VG Art140 Abs1 / Allg

AVG §49

KFG 1967 §103 Abs2 idF BGBl 615/1977 und BGBl 237/1984

Beachte

Kundmachung am 23. Mai 1985, BGBl. 198/1985; s. Anlaßfälle VfSlg. 10404/1985

Rechtssatz

KFG 1967; die im zweiten Satz des §103 Abs2 unter der Strafsanktion des §134 enthaltene Regelung der Auskunftspflicht bewirkt gegebenenfalls materiell auch einen Zwang zur Selbstbeschuldigung im Hinblick auf eine Verwaltungsübertretung; weiters kommt dem Zulassungsbesitzer kein inhaltlich einem Zeugnisverweigerungsrecht entsprechendes Entschlagungsrecht zugute; Verstoß der Regelung gegen das Gleichheitsgebot

Entscheidungstexte

- G 149/84,G 150/84,G 152/84 ua

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 08.03.1985 G 149/84,G 150/84,G 152/84 ua

Schlagworte

Kraftfahrrecht, Auskunftspflicht, VfGH / Verfahren, Verwaltungsverfahren, Beweise, Zeugenbeweis

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1985:G149.1984

Dokumentnummer

JFR_10149692_84G00149_01

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at